



Beachvolley: Herrsching braucht zweiten Platz

Wenn es eine Gemeinde gibt, die Volleyball kann, dann Herrsching. Im Seewinkel wollen – so Gemeinderat Valentin Schiller – so viele Besucher Beachvolleyball spielen, „dass viele gar nicht zum Zug kommen“. Ein Feld, so Schiller, reiche bei weitem nicht mehr aus. Deshalb hat der Beauftragte für Sport und Vereine im Gemeinderat ein zweites Beachvolleyballfeld beantragt. Dieser Antrag wurde in der letzten Gemeinderatssitzung behandelt.



Der Seewinkel in Herrsching: Gemeinderat Schiller will ein zweites Beachvolleyballfeld

SPD-Gemeinderat Ulrich Sigl (SPD) regte an, bei einem zweiten Volleyball-Feld auch gleich an die Handballer zu denken, die auch gerne am Strand spielen würden. Schiller schwebt als Standort für ein zweites Feld die Herrschinger Promenade vor. Die Verwaltung wird sich jetzt auf die Suche nach einem geeigneten Standort machen. Schiller hatte in seinem Antrag angeregt, dass die Gemeinde im nächsten Haushalt 50 000 Euro für den zweiten Beachvolleyplatz einplant.

Category

1. Gemeinde

Date

15/03/2025

Date Created

27/06/2021